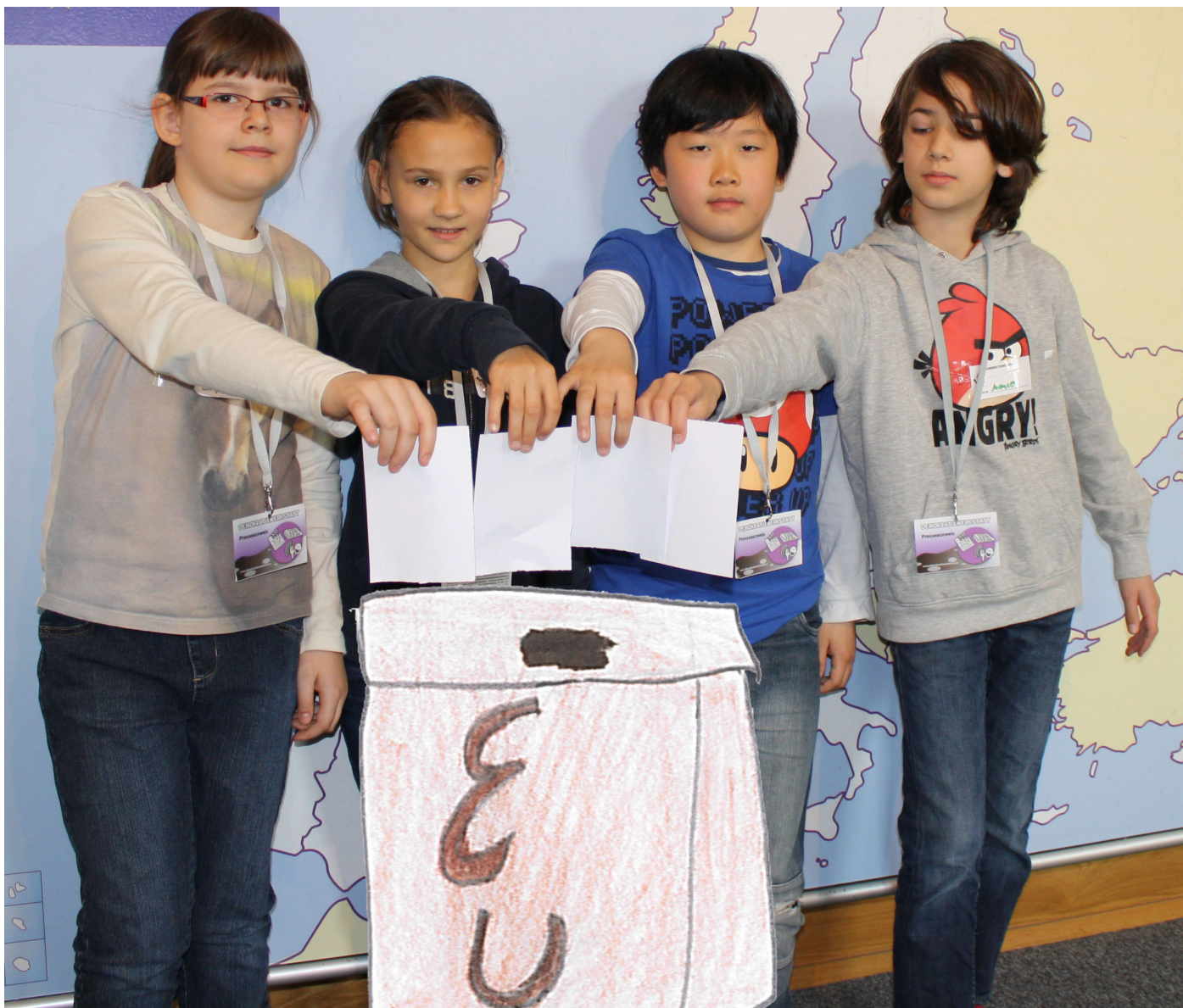


DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 989

Mittwoch, 07. Mai 2014

WIR WÄHLEN DAS EU-PARLAMENT



Valentina (9) und Julia (9)

Hallo, wir sind die 4A der Volksschule Galileigasse. Wir sind zum ersten Mal in der Europawerkstatt. Wir wurden in drei Gruppen aufgeteilt, dort haben wir verschiedene Themen über die EU bearbeitet und haben für euch folgende Fragen beantwortet:

Wie ist die EU entstanden?

Was wird bei der EU-Wahl gewählt?

Und wie ist das mit dem Euro?

Wir haben viel gezeichnet und hatten viel Spaß!

Wir wünschen auch viel Spaß beim Lesen.

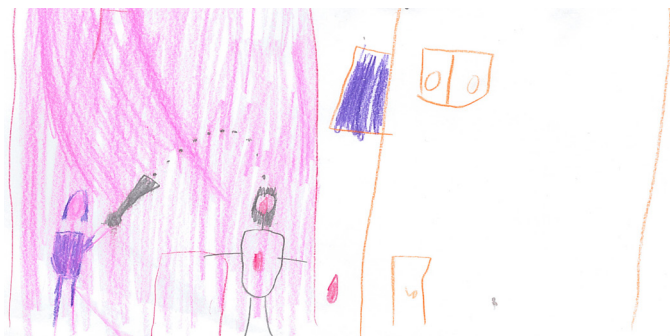


REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

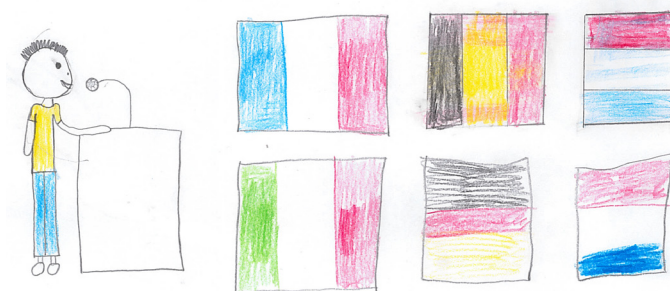
DIE EU - WIE KAM ES DAZU?

Wir haben uns heute mit dem Thema „Die Entstehung der EU“ beschäftigt. Dazu machten wir einen Comic. Viel Spaß beim Lesen!

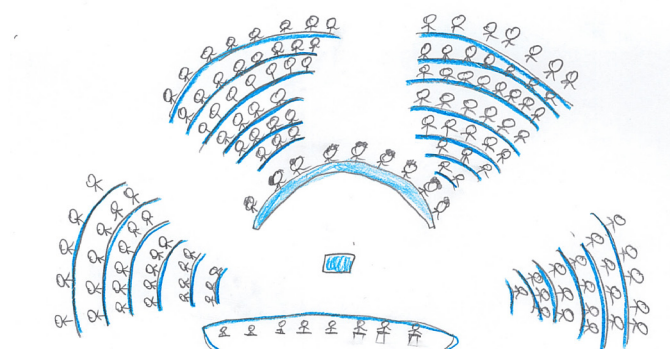
1945 war der Zweite Weltkrieg zu Ende. Es gab viele kaputte Häuser und tote Menschen. Alles musste neu aufgebaut werden.



1950 hielt der französische Außenminister Robert Schuman eine Rede über die Idee, eine Gemeinschaft zu gründen, damit kein Krieg mehr entsteht. Aber wie? Die Länder sollen sich gegenseitig kontrollieren: Kohle und Stahl sollten kontrolliert werden, denn diese Rohstoffe braucht man, um Krieg zu führen. Italien, Luxemburg, Niederlande, Deutschland, Frankreich und Belgien sind die Gründungsländer der ersten Gemeinschaft.



1979 wurde zum ersten Mal das Europäische Parlament gewählt, und zwar von den Bürger und Bürgerinnen der EU. Auch heuer im Mai finden die EU-Wahlen statt.



1995 kam Österreich zur Europäischen Union. Die Mehrheit der Österreicher und Österreicherinnen waren damals dafür. Derzeit sind 28 Länder bei der EU.

Und was halten wir von der EU?

Wir sind der Meinung, dass die Europäische Gemeinschaft gut ist. Durch sie gibt es keinen Krieg mehr und wir haben Frieden. Damit das so bleibt, müssen sich alle Länder an gewisse Regeln halten, so wie wir in der Schule. Zum Beispiel haben wir die Regel, dass man aufzeigt, bevor man spricht. Dadurch kann jeder seine Meinung sagen. In der EU ist es ein bisschen schwieriger als in der Klasse. In unserer Klasse sind wir 14 Schüler und Schülerinnen, in der EU leben rund 500 Millionen Menschen. Außerdem ist die EU gut, weil wir problemlos durch die EU reisen können. Man braucht kein Visum mehr, es genügt ein Ausweis. Man kann nicht nur einfach in der EU reisen, sondern auch arbeiten, studieren oder sogar leben. Die EU ist toll, wir sind froh, dass Österreich ein Mitgliedsland ist.



Amina (11), Emili (9), Arbian (10) und Valentina (9)

DER EURO

Wir geben euch in unserem Artikel ein paar interessante Infos zum Euro.



Elvin (10), Michi (10), Laurenz (9), Theresa (10) und Norea (9)

Was man über den Euro wissen sollte:

Der Euro ist eine Währung in der Europäischen Union. In 18 Ländern der EU wird mit dem Euro bezahlt. Darunter sind z. B. Österreich, Deutschland, und Frankreich. Diese Länder haben den Euro seit 2002 in der Geldbörse.

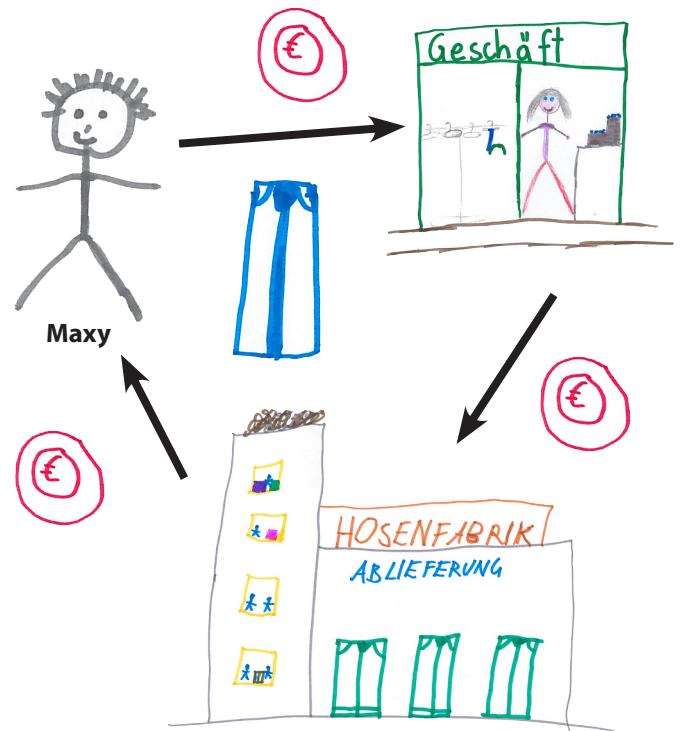
Und wofür braucht man überhaupt Geld?

Es gibt Sachen, die man zum Leben unbedingt braucht, wie Nahrung, Kleidung und eine Wohnung. Diese Dinge brauchen wir, damit wir leben können und zufrieden sind (Grundbedürfnisse). Um z. B. Essen zu bekommen, muss man es selber anbauen oder einkaufen. Und dafür braucht man Geld.

Was hat das mit der EU zu tun?

Die EU ist eine Gemeinschaft, die auch wirtschaftlich zusammenarbeitet und Handel betreibt. Das heißt, der Euro wandert ständig in der EU herum:

Ein Euroschein wandert zum Beispiel von Maxy, der eine neue Hose braucht, ins Hosengeschäft. Von dem Geschäft wandert er in die Fabrik, wo das Geschäft die Hose gekauft hat, weil im Geschäft wird die Hose ja nicht genäht. Und von der Fabrik wandert der Euroschein vielleicht zu Maxy, der dort vielleicht als Hausmeister arbeitet. So kann der Euro wandern. Der Euro kann ja sehr weit wandern, weil die EU besteht aus 28 Mitgliedsländern, und diese handeln auch noch mit Ländern, die nicht zu EU gehören.



Wie der Euro in der Wirtschaft wandern könnte:

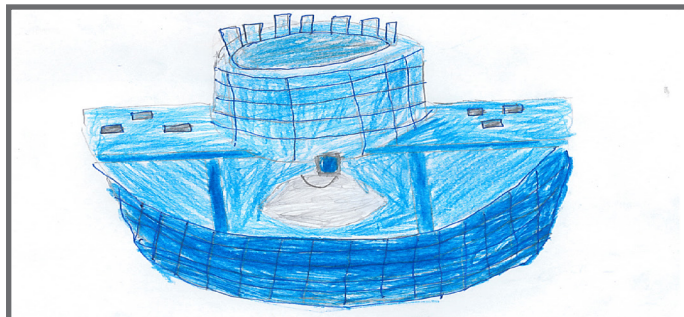
Wirtschaft und wir - Passt das zusammen?

Die Wirtschaft in der EU ist ein bisschen so wie das Tauschen in unserer Klasse. Michi, Laurenz und Elvin tauschen z. B. ihre Jause und Fußballsticker, Norea und Theresa tauschen Pferdesticker. Irgendwie bekommt jede/r etwas dafür, dass er/sie etwas hergegeben hat. Das nennt man Handel.

DIE GROSSE EUROPA WAHL

Wir haben für euch vieles rund um das Thema „Wählen in der EU“ recherchiert. Mithilfe der Informationen, die wir herausgefunden haben, haben wir für euch diesen Artikel zusammengestellt.

Alle BürgerInnen der EU werden im EU-Parlament vertreten. Das EU-Parlament wird alle fünf Jahre neu gewählt. Das nächste Mal ist es im Mai 2014 soweit: Die Abgeordneten sollen alle EU-BürgerInnen, jedoch nicht die einzelnen Staaten vertreten. Das EU-Parlament kann nur gemeinsam mit dem Rat der EU (Ministerrat) Gesetze beschließen. Durch das EU-Parlament wird den EU-BürgerInnen eine Stimme gegeben, um in der EU mitentscheiden zu können.



Das Europa-Parlament in Brüssel.



Dan (11), Julia (9), Tom (10), Paul (10) und Marco (10)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4A, VS Galileigasse, 1090 Wien